

Keine Helden mehr

Für ihren Roman »Es wird keine Helden geben« erhält die 19jährige Anna Seidl den Nachwuchspreis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur. Die Schilderung eines Amoklaufs in einer Schule aus der Sicht eines 15jährigen Mädchens sei »ein faszinierendes Psychogramm aller Betroffenen«, teilte die Jury zur Begründung mit. Seidl schrieb den Roman im Alter von 16 Jahren. Veröffentlicht wurde er Anfang dieses Jahres. Den Preis soll die Autorin am 25. September im unterfränkischen Volkach entgegennehmen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/224346.keine-helden-mehr.html>